



**BLADE, BLUBB, DAISHI, DOMINO, GIMME, HYS, KENNY, MC.O.NEILL, OLEK, SCHAF, SERA, TOMMY, TRECKER, VR6PROLL**

**Donnerstag, 16.12.2010**

**... das Abenteuer beginnt!**

Genau nach Zeitplan wurde in Timmendorf gestartet, Gimme sammelte Kenny ein, nachdem sich VR6Proll kurzfristig dazu entschlossen hatte, sich der Reisegruppe als Tagesgast anzuschließen. Etwas verfrüht traf man bei Trecker ein, der noch unterwegs war, um Hys abzuholen. Während man auf die beiden wartete, kam ein Anruf von Sera, in dem sie mitteilte, dass die Reisegruppe ohne den geplanten Zwischenstop in Segeberg durchfahren kann, bei Blubb kam es zu kleinen Verzögerungen, sein Auto musste nochmal in die Werkstatt.

Nachdem Trecker und Hys dann da waren, fröhnte man einem HD-Filmchen auf Treckers neuem Flachbildfernseher, während dieser seine Sachen packte. Anschließend ging es dann zum Einkauf in Sereetz, dort stieß auch Daishi zu der Truppe, bevor man sich in dichtem Schneetreiben auf den Weg nach Neumünster machte.

Mit gemäßigter Fahrweise kam die Reisegruppe gegen 17.45 Uhr wohlbehalten an den Holstenhallen an. Nachdem Prolli ein bisschen seinem automobilen Spieltrieb auf dem dicht zugeschneiten Parkplatz freien Lauf gelassen hatte, begab man sich Richtung Einlass, wo bereits ToMMY, Mc.O.NeiLL und Schaf darauf warteten, die heiligen Hallen der Northcon betreten zu können.

Diese wurden leider nicht wie angekündigt um 18 Uhr geöffnet, aber die 20 Minuten bis die Türen aufgingen wurden mit allerlei Blödeleien und der Begrüßung von BluBB und Sera, die zwischenzeitlich auch eingetroffen waren, überbrückt.

## **O-Töne der Teilnehmer—Teil 1**

[DEAF]-Clan; Temperaturprobleme; Team Thermaltake; Eiswasser; ToMMY summt; Fallhöhe von Feldbetten; Duftnoten in Halle 1 am Sonntagmorgen; Sooooooooooooooooo

Also immer rein in die gute Stube, eing\_checked, Armband abgeholt und erstmal in Halle 1 marschiert, die Sitzplätze in Augenschein nehmen. Kurz darauf wurde dann auch der Hardwareeinlass in Halle 1 geöffnet und man begann seinen ganzen Kram auf kürzestem Wege zu den Sitzplätzen zu bringen. Gleich im Anschluss wurde eine Ecke für die Schlafquartiere in Beschlag genommen und vorerst recht großzügig mit den geräumigen Luftmatratzen von ToMMY, Gimme und Sera ( die eine echte 70er-Jahre Luftmatratze im Blümchentapetendesign mitgebracht hatte) dicht gemacht, Olek, der erst Freitag zu der Truppe dazu stoßen würde, sollte seine Matratze da ja auch noch aufbauen können.

Damit war das Aufbauen aber noch lange nicht beendet, die Hardware musste schließlich auch noch einsatzbereit gemacht werden. Noch während des Aufbaus der Rechner kam der Verkäufer einer Grafikkarte vorbei um Gimme seinen neuen Bildbeschleuniger zu überreichen, der nach anfänglichem Hinundherüberlegen dann doch direkt eingebaut wurde. Nachdem man sich häuslich eingerichtet hatte, wurde begonnen, die ersten Spiele zu spielen, einige erkundeten erstmal den Rest vom Veranstaltungsgelände, während andere das Catering in Anspruch nahmen.

Gegen 22 Uhr verschwand Gimme für eine Viertelstunde und kehrte mit einer nagelneuen Tastatur von Tte-Gaming unter dem Arm wieder an seinen Platz zurück. So gerüstet wurde dann in die Donnerstags-Funturniere gestartet. Nach dem einen und anderen Umtrunk machte sich später am Abend leichte Müdigkeit breit und Sera läutete gegen 2 Uhr die Bettzeit ein, gefolgt von Gimme und ToMMY. Es wurde in die Schlafsäcke gekrabbelt und versucht zumindest ein kleines bisschen Schlaf zu bekommen, was sich aber etwas schwierig gestaltete, war es in Halle 1 zu diesem Zeitpunkt doch noch recht frisch. BluBB versuchte seinen Schlaf im Auto zu finden, bei den Außentemperaturen sicher auch kein Zuckerschlecken (man munkelt, dass er später auf die Tribünen umzog).

Für die meisten war die Nachtruhe gegen 9 Uhr beendet und man ging wieder den üblichen Dingen auf einer Lan nach. Nachdem man sich frisch gemacht hatte (im wahrsten Sinne des Wortes, Sera übernahm die ehrenvolle Aufgabe den eiskalten Rohrleitungsstand zum Duschen zu benutzen, um dann zum Ende des Waschganges dann doch noch etwas lauwarmes Wasser erhaschen zu können) wurde mehr oder weniger gefrühstückt, der PC wieder durchgestartet und das interne P2P-Netzwerk nach den neuesten multimedialen Daten durchforstet, nebenher wurde das Funturnier vom Vortag zu Ende gespielt. Am frühen Nachmittag traf dann auch Olek ein, dessen Wagen unter Zuhilfenahme mehrerer UCS'ler zügig entladen wurde, er brachte auch Blades Hardware mit, der später noch von BluBB vom Bahnhof in Neumünster abgeholt werden sollte.

Im Laufe des Nachmittags wurde wieder fleißig Hardware eingekauft, diesmal von Kenny, der für schmales Geld eine ATI-Grafikkarte erstehen konnte. Auch Gimme war wieder auf Einkaufstour und kam mit einer Nvidia Dual-Gpu-Grafikkarte wieder, erstanden zu einem absoluten Spotpreis, die zum Schnäppchen des Wochenendes gekürt wurde. Durch diesen Kauf wurde der erste Kontakt zum DEAF-Clan hergestellt, ein Clan für Gehörlose, der jedes Jahr auf der Northcon anzutreffen ist.

Später am Nachmittag dann die Hiobsbotschaft, von vielen bereits befürchtet aber immer wieder verdrängt: Coy kommt nicht zur Northcon, der Flug wurde gestrichen... the same Procedure as last Year.

Sichtlich geknickt über diese unschöne Botschaft beging man den nächsten Programmpunkt des Freitags, das UCS-interne Wichteln. Da Preacher, dem eigentlich die Aufgabe zuteil werden sollte, uns den Knecht Ruprecht zu geben, wegen einer OP an der Hand auch nicht zur Northcon kommen konnte, sprang kurzerhand Sera ein und machte uns die Wichtelfee. Die Wichtelgeschenke wurden unter großem Hallo von ihr verteilt, die Wichtel hatten ganze Arbeit geleistet und es waren tolle Sachen dabei, nur als Beispiel genannt das Lan-Survivalkit für Daishi, der Minidrachen für Gimme und der mechatronische Pizzatimer für Coy.



---

## O-Töne der Teilnehmer—Teil 2

*Donnerstag:*

Scheiß Wetter (Schnee); 40 min warten draußen (statt 18 Uhr 18:40 Uhr); Halle 1 arschkalt; spaßiges Funturnier 3on3

*Freitag:*

Weiterhin kalt; 3on3 Turnier hat Spaß gemacht

*Samstag:*

Highlight des Tages bzw. der Nacht Deaf kennengelernt; Schwimmhalle duschen (geföhlt wie neu geboren)

---



---

## Impressum

Inhalt: Gimme, Sera

Photos: Tommy, Gimme

Layout: Sera

Anschließend wurde das eine oder andere Erfrischungsgetränk verkostigt, das Catering in Anspruch genommen und ToMMY und Gimme marschierten nochmal zum DEAF-Clan, um mit den Jungs ein wenig „ins Gespräch“ zu kommen, was besser klappte als man vermuten möchte. Es wurde festgestellt, dass DEAF und UCS im 5on5 Preisturnier gegeneinander antreten würden, Grund genug die ersten Basics in Gebärdensprache zu lernen, die Gebärden für „viel Spaß“ und „viel Glück“

waren schnell verinnerlicht und wurden rege benutzt, zur großen Freude und unter großem Jubel der DEAF-Jungs. Leider wurden die Turnierpaarungen noch neu ausgelost, so dass es nicht zu dem Spiel kam, geschuldet der Anwesenheit bekannter EPS-Teams wie Raptor oder Team Thermaltake, die sich nicht bereits in der Gruppenphase gegenseitig aus dem Turnier schießen sollten. Gegen die DEAF-Jungs zu spielen wollten wir uns aber nicht nehmen lassen,

kurzerhand wurde für Samstag ein 8on8 Funny ausgemacht.

Die Preisturniere waren für uns sowohl im 3on3 als auch im 5on5 recht schnell beendet, spätestens, wenn der Gegner Raptor, Thermaltake oder Versus Pro hieß war Feierabend.

Großes Hallo gab es trotzdem, immerhin ließen wir uns nicht völlig in Grund und Boden spielen, Team Thermaltake rangen wir im 5on5 und im 3on3 jeweils 5 Runden ab, was doch

eine durchaus beachtliche Leistung ist, erst recht, wenn man sich Ergebnisse anderer Matches gegen die genannten Teams ansah.

So ging dann der Freitag zu Ende, gegen 4 Uhr morgens bewegte sich der Großteil Richtung Schlafabteil.



## O-Töne der Teilnehmer—Teil 3

hab ja nur den Burger gegessen, hat mich zwar nicht vom Hocker gehauen, aber er hat zumindest für kurze Zeit seinen Zweck erfüllt; dachte, dass da mehr Aussteller sind, bei denen man tolle Sachen erwerben kann; wenn es heißt 18 Uhr Tür auf, dann sollte es auch 18 Uhr sein und nicht gegen 18.45 Uhr; die hätten mal die Gehwege räumen können, so dass man nicht mit dem ganzen Zeug durch so tiefen Schnee latschen muss

## Samstag, 18.12.2010

## ... the show must go on!



Im Schnitt wurde gegen 10 Uhr das Schlafquartier verlassen, einige nahmen Frühstück zu sich, andere hatten noch genug Flüssignahrung intus und sahen von der Aufnahme fester Nahrung vorerst ab. Gegen 11 Uhr wurde zum Gruppenduschen gerufen, mit neun Mann wurde das Schwimmbad in Neumünster gestürmt. Erfrischt und halbwegs wiederhergestellt bereitete man sich auf die anstehenden Funturniere vor, wobei abzu-sehen war, dass man den kompletten Turnierbaum nicht würde abspielen können, angesichts der Tatsache, dass für den Abend noch weitere Highlights auf dem Programm standen, wie z. B. das 8on8 gegen DEAF, gleich darauf gefolgt von einem 5on5 „Chancengleichheitsfunny“ gegen DEAF, bei dem wir ohne Headset und Absprachen antraten. Zweifelsohne ei-

nes der besten Spiele, die wir auf der Northcon gespielt haben den Spaßfaktor betreffend, und das gilt für beide Seiten gleichermaßen. Als wir anschließend in Halle 5 gingen, um uns bei den Jungs für das schöne Spiel zu bedanken, gab es prompt eine Retourkutsche in Form eines kleinen Spaßturniers mit Minipanzern, bei denen man, wenn man vom anderen Spieler getroffen wurde, einen Stromschlag an der Fernbedienung bekam. Sollte zu diesem Zeitpunkt jemand wegen Müdigkeit nicht mehr ganz auf der Höhe gewesen sein, danach war er wieder topfit.

Die Spiele des 3on3 Funturniers wurden nebenher noch abgespielt, sofern unsere Teams oder die des Gegners komplett waren. Zu späterem Zeitpunkt waren kaum noch komplette Teams anzutreffen, teils weil schon Spieler abgereist waren, teils weil sie schlicht und ergreifend dank ausschweifendem Alkoholkonsums nicht mehr in der Lage waren zu spielen. Dann kam noch dazu, dass ein Teil der Teams, die noch komplett waren, einfach nicht mehr die rechte Motivation an den Tag legten. In einem Match gegen unser Team UCS-TGH (Tommy, Gimme, Hys) verließ nach der 6. Runde ein Spieler bereits wieder den

Server, die anderen beiden verbrachten die restlichen Runden damit, sich gegenseitig mit Granaten oder dem Messer um die Ecke zu bringen. Spannend wurde nochmal das Spiel von Team UCS-TGH gegen Team #IDLE, die doch nicht so stark waren wie erwartet, nach den ersten 5 Runden bei einem Stand von 4:1 für Team UCS-TGH allerdings einen Spieler auswechselten und dann doch noch ins Spiel fanden und uns knapp besiegten. Moralische Unterstützung erhielten wir während dieses Spiels von DEAF-Bazillux, der zu uns gekommen war, um uns über die Schulter zu schauen und uns immer wieder ermutigend auf die Schulter klopfte, wenn wir eine Runde verloren hatten.

Ein weiteres Highlight war der Auftritt von Jan Hegenberg, der jede Menge seiner Hits im Gepäck hatte, wie z. B. „Gamer sind geil“ oder „Ich bin ein Pro“ und diese in einer tollen Performance unter Einbeziehung des gesamten Publikums zum besten gab.

---

## Sonntag, 19.12.2010

### ... Time to say goodbye!



Die Nacht war gegen 10 Uhr zu Ende und man machte sich ohne große Umschweife ans Abbauen und Packen. Gegen 12 Uhr war das meiste in den Autos verstaut, es folgte das traditionelle Gruppenfoto, anschließend stürmten wir nochmal Halle 5, um uns von den Jungs von DEAF zu verabschieden, bei der Gelegenheit wurden dann auch gleich noch gemeinsame Gruppenfotos beider Clans gemacht. Die Verabschiedung war herzlich, es wurden bereits im Vorfeld Xfire-Namen, E-Mailadressen und ICQ-Nummern ausgetauscht, um in Kontakt zu bleiben. Vielleicht wird es ein baldiges Wiedersehen auf der Lan-Resort geben.



## O-Töne der Teilnehmer—Teil 4

am Anfang kalt, mit blauen Füßen, dennoch lustig, mit viel zum Lachen; zwischendurch etwas anstrengend durch TT, und fordernd; mit viel Spaß im Mittelteil und einem runden Abschluss; mit vielen lustigen Fotos und einigen Überraschungen durch das Gehörlosen-Team

## Aus dem Leben eines LAN-Teilnehmers—Original und ungekürzt

- Hys gegen 14:30 eingesammelt
- zurück zu mir
- Hektischer Anruf von Gimme auf dem Rückweg; Gimme und Kenny schon da
- PC und Co. abbauen
- mit Daishi bei Sky treffen
- einkaufen
- Hinfahrt relativ problemlos
- Ankunft gegen 17:35
- Großer verschneiter Parkplatz
- ich liebe Heckantrieb^
- Große Schlange vorm Eingang
- Viele UCSler schon in Fast Check in Schlange
- Einlass öffnete viel zu spät
- Check in- Bändchen erhalten
- zurück zu Hardware Eingang Halle 1
- Großer verschneiter Parkplatz
- ich liebe Heckantrieb^
- genug gespielt -> ausladen
- Hardware reintragen, aufbauen
- rauchen gehen
- den ersten Cheeseburger essen
- mit VR6 Proll durch die Hallen geschlendert; dann erstmal eine rauchen
- zurück am Platz den ersten Black Cola genossen
- gefolgt von vielen vielen anderen
- zwischendurch eine Runde Gungame
- der Rest war inzwischen schon im Bett
- Film geschaut, noch ein Black
- gut, ganz so detailliert muss es nicht sein
- Freitag viele viele lustige Runden CoD4
- gefolgt von der Nachricht -> Black Ops läuft !
- viele lustige Runden Black Ops mit Psycho; Mann, war der voll
- zwischendurch immer mal eine rauchen oder nen Cheeseburger
- Sera fingert in meinen Haaren

**EXKLUSIV!!!**

- rum; oder was davon übrig ist
- CoD4 Turnier nahm ein schnelles Ende; erstmal ein Black Cola
- Schultermassage von Sera
- eine rauchen gehen
- UT2k4 Server gefunden
- schnell druff - > sowas von auf den Sack bekommen
- bemerken, dass nur mTw und Mousesports drauf sind :(; und wieder runter...
- noch einen Black und dann nix wie ins Bett
- bis dahin 47 Stunden wach gewesen
- aufgestanden um ca. 10:40 nach einem Sooooooooooooooooooooooo
- Angezogen mit den Worten Drecksack, Ansagenarschloch....
- erstmal eine rauchen



- Frühstück -> Cheeseburger
- Sammeln zur Abfahrt in die Schwimmhalle
- erwische natürlich unter 2 freien Duschen die Kaltwasserdusche... argggghhhh
- Frisch geduscht und wohl riechend zurück
- mal wieder die unsinnigen Comments im Forum lesen
- immer wieder lustig
- Sera fingert wieder in meinen Haaren rum
- eine rauchen gehen
- DC++ angeschmissen und mal umgeschaut
- wieder ausgemacht und lieber ne runde Black Ops

- Mit ... Sooooooooooooooooooo... meldet sich das Ansagenarschloch (später nur noch AA genannt)
- Die Mädels sind unterwegs und verteilen Pizza



- Sera fingert wieder in meinen Haaren rum
- findet sie die geil ?
- zurück vom rauchen
- Pizza gemampft
- ein paar runden Black Ops
- und mal wieder ein paar Runden CoD4
- und natürlich zwischendurch das Funny gegen Deaf Clan - ein echt cooler Haufen
- nach dem Spiel rüber in Halle 5 und uns bedankt
- von Deaf herausgefordert mit ferngesteuerten Panzern
- Überraschung -> Treffer = Stromschlag
- Geil -- die Dinger will ich auch
- Sera pustet mir von hinten durchs Haar
- Hab mich beim Gungame tierisch erschrocken
- mal wieder eine rauchen
- und es meldet sich mal wieder das AA
- könnt ihn töten
- noch einige runden Black Ops
- und ein paar runden Gungame mit Kenny
- diverse Black Cola und so langsam werde ich müde
- egal einer geht noch
- dabei eine rauchen gehen
- und der letzte Abend geht auch für mich langsam zu Ende
- einige Zeit später liege ich entspannt in meinem Feldbett
- Träume was Schönes... wird aber nicht verraten.
- und als nächstes wieder das AA mit seinem Gassenhauer : Soooooooooooooooooooooo....

- Toll, wieder wach; nun kann ich auch aufstehen
- ein bisschen kaltes Wasser durchs Gesicht
- ein fröhliches guten Morgen in die Runde
- und dann nix wie eine rauchen
- einige bauen schon ab
- andere sind schon fertig und wollen sich verabschieden
- gehe mir erstmal einen Cheeseburger holen; denn ohne Öl läuft der beste Motor nicht
- dann wieder eine rauchen und feststellen das es - 150° in der Raucherhalle sind
- naja, vllt. nicht ganz, kam mir aber so vor
- wieder fit wird erstmal fix der Kram abgebaut und ins Auto geschafft
- nach der 3. Runde durch den Haupteingang stelle ich draußen fest, dass die Außentür aufgemacht wird
- von drinnen höre ich nur eine krächzende Stimme, Soooooooooooooo, die Türen in Halle 1...
- A R S C H L O C H ! Denke ich mir....; egal nu ist alles im Auto...

- schnell noch rein und ein Gruppenfoddo gemacht und dabei fast Tommy fallen gelassen... was ein Spaß
- zum Abschluss noch mal zum Deaf Clan und uns verabschiedet
- draußen noch eine Abschlusskippe und dann ging es heimwärts
- wann ich zu Hause war weiß ich nicht mehr
- nur noch, dass ich mir einen Film angemacht hab und um 8 wieder wach wurde auf dem Sessel
- danach ins Bett und am Montag um 10 wieder aufgestanden... zum Glück hatte ich frei
- ausgiebig gefrühstückt und den Film nochmal angemacht... kannte ich ja noch nicht ^^
- An alles kann ich mich nicht mehr erinnern, war aber eine geile Northcon
- Freu mich schon tierisch auf die nächste Winter Northcon
- Aus die Maus

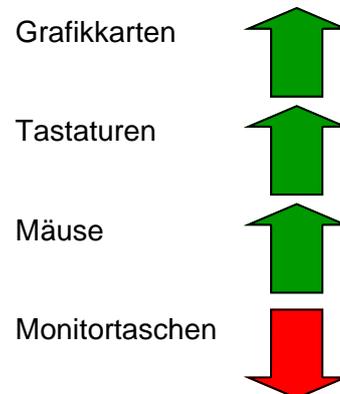


## O-Töne der Teilnehmer—Teil 5

Einlass war geordnet und schnell; Sitzplatz war leicht zu finden; Dank Hardwareeinlass kurze Wege zu den Plätzen; ausreichend Schlafmöglichkeiten; Do und Fr kalt in der Halle, hat sich aber bis Fr Abend geändert; Raucherbereich zu klein bzw. schlechte Luft; der Ansagensprecher war cool; Sonntag morgen nur der offizielle Eingang für die Hardware; neues Team kennengelernt (Potenzial für eine Partnerschaft); Jan Hegenberg war sehr geil leider etwas kurz; Einteilung der Gruppen bei den Turnieren war Mist; Internet war lahm aber durchgehend für ICQ, Xfire usw. verfügbar; jeden Abend eine kostenlose Pizza an den Platz



## Börsennachrichten



## O-Töne der Teilnehmer—Teil 6

lange drauf gewartet; leider nicht voll geworden; viel besser als die letzten Jahre; kalte Halle; ganz kalt im Auto; super Party; keine kaputten Rechner; viel Hardware günstig gekauft :); viel gespielt; viel Spaß gehabt; nette Leute; Schnee vs Coy; alle mal wieder sehen; Deaf Experiment; immer wieder; Lanresort wir kommen